

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Lissendorf

Sitzungstermin: 15.04.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:17 Uhr
Ort, Raum: Lissendorf, im Jugend- und Dorfgemeinschaftshaus

ANWESENHEIT:

Vorsitz

Herr Rudolf Mathey Ortsbürgermeister

Mitglieder

Frau Hildegard Caspers Erste Beigeordnete

Herr Matthias Dederichs

Frau Dr. Angelika Gehlen

Herr Klaus Heinen

Frau Dorothea Hermes

Herr Hermann-Josef Lenz

Frau Antje Meier

Frau Jutta Meier

Herr Helmut Michels

Herr Philipp Michels

Herr Joachim Mommer 2. Beigeordneter

Herr Lothar Schun

Herr Marek Selle

Herr Udo Weber ab 19:04 Uhr

Verwaltung

Frau Daniela Mommer Protokollführung FB 1 Organisation und Finanzen

Fehlende Personen:

Mitglieder

Herr Berthold Crump entschuldigt

Herr Adolf Göbels unentschuldigt

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Lissendorf waren durch Einladung vom 08.04.2024 auf Montag, den 15.04.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Annahme von Zuwendungen
4. Interessenbekundungsverfahren (IBV) Rammelsberg/Weitersberg -Auswertung/Pachtvertrag - Ergänzung
5. Einwohnerfragen
6. Anfragen, Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

7. Niederschrift der letzten Sitzung
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Vertragsangelegenheiten
10. Anfragen, Verschiedenes

Zur Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Lissendorf vom 26.02.2024 liegt den Ratsmitgliedern noch nicht vor.

TOP 2: Informationen des Ortsbürgermeisters

Sachverhalt:

Ortsbürgermeister Mathey informiert den Ortsgemeinderat über folgende Sachverhalte:

- **Vandalismus am Friedhof und Ehrenfriedhof**
Am Friedhof bzw. Ehrenfriedhof wurde der Zaun durch Vandalismus beschädigt. Aufgrund aufmerksamer Bewohner konnten die Verursacher ermittelt werden. Die Eltern der Verursacher haben sich bei Ortsbürgermeister Mathey gemeldet und der Zaun ist bereits wieder instandgesetzt. Rudolf Mathey will versuchen, die Anzeige bei der Polizei zurückzuziehen.
- **Vandalismus am Kindergarten**
Am Kindergarten wurde eine Scheibe am Spielgerätelager eingeschlagen und Spielgeräte entwendet. Auch diese Verursacher wurden ermittelt.
- **Sperrung Wirtschaftsweg**
Der Wirtschaftsweg vom Friedhof Richtung Waldweg ist gesperrt. Hier ist die Verrohrung eingebrochen. Die Verbandsgemeinde ist über den Schaden informiert und der Weg muss bis zur Schadensbehebung gesperrt bleiben.
- **Kommunalschlepper**
Der Kommunalschlepper der Ortsgemeinde Lissendorf ist defekt. Das Reparaturangebot beläuft sich auf 11.300 EUR. Somit handelt es sich um einen wirtschaftlichen Totalschaden. Bürgermeister Mathey teilt mit, dass der neue Schlepper mehr Leistung haben soll und er Angebot drei Angebote eingeholt hat, die zwischen 40.000 und 60.000 EUR liegen. Sobald eine Zusage der Kommunalaufsicht vorliegt, soll der Rat über die Anschaffung beschließen.
- **Zukunftscheck Dorf**
Am 11.04.2024 fand die Auftaktveranstaltung „Zukunftscheck Dorf“ statt. Ziel dieses Projektes ist es, in Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern, ein förderfähiges Dorferneuerungskonzept zu erstellen. Hier bittet Bürgermeister Mathey um rege Beteiligung, da es sich um ein wichtiges Projekt für Lissendorf handelt, welches zudem kostenneutral ist.
- **Wahlen 2024**
Bürgermeister Mathey teilt mit, dass der Wahlausschuss und der Wahlvorstand fristgerecht gemeldet wurde. Weiterhin bittet er um weitere Unterstützung durch die Ratsmitglieder im Wahllokal am Wahltag.

TOP 3: Annahme von Zuwendungen
Vorlage: 1-0765/24/22-038

Sachverhalt:

Die Annahme und Einwerbung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen bedarf nach § 94 Absatz 3 GemO der Genehmigung durch den Gemeinderat, wobei die genannte Vorschrift erst dann Anwendung findet, wenn die Zuwendung im Einzelfall eine Wertgrenze von 100,00 € übersteigt.

Zur Wahrung des Transparenzgebotes erfolgt die Beratung über die Genehmigung solcher Zuwendungen grundsätzlich in öffentlicher Sitzung, es sei denn, dass der Geber aus berechtigtem Interesse um vertrauliche Behandlung seines Namens gebeten hat.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat nimmt die Zuwendung unter der Wertgrenze zur Kenntnis:

Art der Zuwendung	Zuwendungsgeber	Eingang der Zuwendung	Umfang der Zuwendung	Zuwendungszweck
Geldspende	Camp Tannenhof Inh. Friedrich Arleth Bahnhofstraße 13 54587 Lissendorf	03.01.2024	100,00 €	Heimatspflege Lissendorf

Dem Ortsgemeinderat ist bekannt, dass die oben aufgeführte Spende „Heimatspflege Lissendorf“ in Höhe von **100,00 €** an die Karnevalsinteressengemeinschaft Lissendorf-Birgel weitergeleitet wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 15

**TOP 4: Interessenbekundungsverfahren (IBV) Rammelsberg/Weitersberg -
Auswertung/Pachtvertrag - Ergänzung**
Vorlage: 2-0819/24/22-039

Sachverhalt:

Ortsbürgermeister Rudolf Mathey verzichtet auf Mitwirkung an der Beratung und Abstimmung wegen möglicher Sonderinteressen nach § 22 Gemeindeordnung (GemO).

Die Erste Beigeordnete Hildegard Caspers übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt den Vorsitz.

Der Ortsgemeinderat hat sich bereits am 26.02.2024 mit dem IBV und dem weiteren Vorgehen befasst.

Um im weiteren Verhandlungsverfahren auch mögliche Änderungen zu reagieren, haben im Nachgang die anderen Beteiligten Ortsgemeinden noch einen ergänzenden Beschluss gefasst.

Demnach wurde festgelegt, dass falls kein Verhandlungsergebnis erzielt werden kann, ein erneutes IBV unter gleichen Rahmenbedingungen durchgeführt wird und die bereits beschlossenen Ermächtigungen auch für dieses IBV gelten sollen.

Antrag auf Sitzungsunterbrechung:

Ratsmitglied Matthias Dederichs stellt einen Antrag auf Sitzungsunterbrechung.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Antrag auf Sitzungsunterbrechung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 14 Sonderinteresse: 1

Sitzungsunterbrechung von 19:53 Uhr bis 20:30 Uhr

Nach Wiederaufnahme der Sitzung wird ein Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes 04 „Interessenbekundungsverfahren (IBV) Rammelsberg/Weitersberg -Auswertung/Pachtvertrag – Ergänzung“ gestellt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes 04 „Interessenbekundungsverfahren (IBV) Rammelsberg/Weitersberg -Auswertung/Pachtvertrag – Ergänzung“ zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, für die nächste OGR- Sitzung einen TOP vorzubereiten, indem der Beschluss zum IBV, aus der OGR- Sitzung vom 26.02.2024 TOP 4 aufgehoben wird und ein neuer gleichlautender Beschluss zum IBV, wie bei den anderen 4 beteiligten Ortsgemeinden, zur Abstimmung gestellt wird.

Abstimmungsergebnis: Beschlussfassung vertagt

Ja: 14 Sonderinteresse: 1

TOP 5: Einwohnerfragen

Sachverhalt:

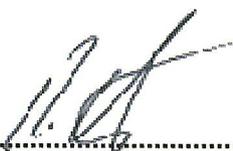
Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

TOP 6: Anfragen, Verschiedenes

Sachverhalt:

- Hildegard Caspers erkundigt sich nach dem Sachstand der baulichen Veränderung am Kindergarten. Bürgermeister Mathey teilt mit, dass das Jugendamt eine Stellungnahme mit den erforderlichen Maßnahmen erstellt hat und die Bauabteilung der Verbandsgemeinde ein Konzept am Erarbeiten ist.

Für die Richtigkeit:



.....
Rudolf Mathey
(Vorsitzender)



.....
Daniela Mommer
(Protokollführerin)



.....
Hildegard Caspers
(Vorsitzende zu TOP 04)